

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

3 (4.1.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 3.

Erstes Blatt.

Dienstag den 4. Januar

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 48262. Den Gewerbetrieb des Agenten Peter Soot dahier betr.

22. Wir bringen hiezu zur Kenntniss des Publikums, daß dem Agenten Peter Soot dahier durch rechtskräftiges Erkenntnis des Bezirksrates hier vom 30. November 1886 gemäß §. 35 Abs. 3 Gew.-Ordg. die gewerbmäßige Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten und bei Behörden wahrzunehmender Geschäfte, die Abfassung der darauf bezüglichen schriftlichen Aufsätze, die Besorgung der Geschäfte des gewerbmäßigen Vermittlungsagenten für Immobilienverträge, Darlehen und Heiraten, der Geschäfte ein s Gesindevermieters und eines Stellenvermittlers, sowie eines Auktionators untersagt wurde.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1886.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Konkursverfahren.

Nr. 31532. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Varuch Kahn in Liebolsheim ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen

Dienstag den 18. Januar 1887, Vormittags 9 Uhr,
vor dem Groß. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, bestimmt.

Karlsruhe, 28. Dezember 1886.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Dankfagung.

Der Unterzeichnete erhielt von der Filiale der Rheinischen Creditbank die Summe von 300 M. mit der Bestimmung, 100 M. den hiesigen Armen und je 25 M. dem Waisenhaus, Diakonissenhaus, Vinzenzhaus, Krippe des Frauenvereins, israelitischen Frauenverein, Invalidenverein, Kleinkinderbewahranstalt und Rettungsanstalt sittlich verwahrloster Kinder zuzuwenden. Herzlichen Dank für diese reiche Gaben.

Karlsruhe, 31. Dezember 1886.

Lauter, Oberbürgermeister.

Dankfagung.

Zeit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Gaben erhalten: von Frau Krieger Zeugengebühr 40 Pf., Freifrau v. Schönau 20 M., G. Zeugengebühr 1 M., Herrn Zimmermeister L. Meinger ditto 1 M., Frau Rain ditto 40 Pf., Herrn Ingenieur C. Friederich 30 M., der Filiale der rhein. Creditbank 100 M. Ferner sind für Enthebung von Neujahrsgratulationen noch weiter eingegangen: von Professor Weibinger und Frau 2 M., Architekt Leop. Schmidt und Frau 2 M., Geheime Rat Dr. Lübke 3 M., Gustav Graf v. Enzenberg 5 M., Emil Aug. Keller und Frau 2 M. Für diese Gaben sprechen wir den Gebern unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Januar 1887.

Armenrat.
Kraemer.

Bürger.

Kinderpflege in der Durlacherstraße Nr. 32.

An Gaben der Liebe haben wir weiter empfangen: von Hrn. Renner Morstadt 5 M., Ungen. 2 M., Th. 5 M., Frau J. R. 5 M., J. Heß 5 M., Frau Schreiner Krüger Witwe 1 M., 7 Pf., Hrn. Rauvermeister Stefan Billina 35 M., Hrn. Postschubmacher Heinz 1 Paar Kinderschuhe, Hrn. Kürschner Kemmer 8 Halspelze und 4 Pelzmützen, Hrn. Strauß-Kramer 18 Hüte, Ungen. 3 M., Hrn. Conditor Deßler 2 Düten Confekt, L. G. M. 2 M., Hrn. Kfm. Heinrich Gramer 36 Taschentücher u. 12 Kragen, Frau Hofmusikant Räuber Witwe 1 M., Hrn. Dr. N. Haupt 2 M., Hrn. Kanzleirat W. 4 M., A. N. 3 Puppen, Geschwister Perrin 24 Taschentücher, Frau Kfm. Rupp 9 Kragen und 5 Mädchenhüte, Ungen. (durch Hrn. D. Helbing) 2 M., Hrn. Dr. N. (durch denselben) 3 M., Hrn. Walter Oberle (durch denselben) 1 M., Hrn. E. Büchel 12 Taschentücher u. 6 Meter Baumwollzeug, Frau Wehlhändler Ziegler 18 Pf. Mehl, Frau Josefine Vater 24 garnirte Mädchenhüte, Hrn. Kfm. Schwaab 175 Lebkuchen, Hrn. Conditor Rosenberger 2 Düten Confekt u. 20 Lebkuchen, Frau Weinheimer 2 Paar Stiefel, Fr. E. S. (durch Hrn. Stadtpfarrer Schmidt) 10 M., Fr. E. P. (durch denselben) 5 M., Fr. Kr. (durch denselben) 5 M., D. P. D. P. (durch denselben) 3 M., M. M. Scherer (durch denselben) 5 M., Fr. Kr. (durch denselben) 10 Schürzen und 11 Krüge, J. W. (durch denselben) Kleidungsstücke und Confekt, Th. G. 5 M., Frau Registrator Sachs 2 M., Frau Väter Neßlen 1 Düte Confekt, Hrn. Möbel 4 Reste Kleiderstoff, Freifräulein Fanny von Reichach 1 wollenes Mädchen und 2 wollene Jäckchen, Ungen. 1 Paar Stiefelchen, 3 Paar Strümpfe und Spielzeug.

Indem wir auch hierfür herzlich danken, empfehlen wir unsere Anstalt dem ferneren Wohlwollen Aller, welche bedürftigen Eltern die Sorge für Behütung und Pflege ihrer Kinder erleichtern helfen wollen.

Karlsruhe, 1. Januar 1887.

Der Verwaltungsrath.

Nationalliberaler Verein Karlsruhe.

Wir beehren uns, die Mitglieder unseres Vereines sowie sonstige Parteigenossen zu einer Versammlung auf

Mittwoch den 5. Januar d. Js.,
Abends 1/8 Uhr,

in den Saal des Bürgervereins Liederfranz (Kaiser Alexander) ergebenst einzuladen.

Tagesordnung: Die Militärvorlage.

Karlsruhe, den 3. Januar 1887.

Der Vorstand.

21.

Wohnungen zu vermieten.

33. Friedenstraße 5 (Neubau), nächst der Gartenstraße, neben der Villa von Friedeburg, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, ebenso der 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, sofort oder später bezugsfähig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock.

65. Kaiserstraße 161 ist der 4. Stock, bestehend in 1 Salon und 3 Zimmern samt Zugehör, auf den 23. April 1887 zu vermieten. Einsehen von 11 bis 1 Uhr.

33. Kaiser-Allee 77 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., wegen Bezug sofort oder später billig zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt werden.

Leopoldstraße 21 ist der 2. Stock von 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss und eignet sich für einzelne Damen, Herren oder für eine Familie ohne Kinder. Näheres Sophienstraße 45 im 3. Stock.

Leffingstraße 26 ist eine Wohnung, bestehend in 4 großen, schönen Zimmern, Speisekammer, Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, sehr schönem Keller, Roschküche und Anteil am Treppenspeicher zugleich über auf den 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 215, im ehemaligen Deutschen Hof, ist im 2. Stock eine größere Wohnung — auch für ein Geschäftslokal passend — von 7 schönen, eleganten Zimmern nebst allem Zugehör per 23. April 1887 zu vermieten. Näheres im Erdlaben.

31. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 6—7 Zimmern Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Versteigerung von Maschinen und Werkzeugen.

3.1. Aus Auftrag versteigere ich verlängerte Sophienstraße Nr. 101 gegen Baarzahlung
Freitag den 7. Januar l. J., Nachmittags 2 Uhr:

1 englische Drehbank (1 1/2 Meter lang), 1 deutsche Drehbank (1 Meter lang) für Fuß- und Kraftbetrieb, 1 Transmissions mit 5 Riemenscheiben und 4 Lagerböden, 1 Werkbank, 1 Werkzeugkasten mit Pult, verschiedene Schneidkluppen, Feilen, Meißel, Zangen, Hämmer, Bohrer und div. Werkzeug, für Schlosser und Mechaniker passend,

wozu Liebhaber einladet

L. Ph. Dressel, Taxator.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. In bester Lage der Kaiserstraße ist der 2. Stock von 7 geräumigen Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 42 im 3. Stock.

— Bahnhofsstraße 6 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Garten und Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer: Veitersheimer Allee 2 im 2. Stock.

Zu vermieten.

3.2. In unseren Neubauten, Kaiser-Allee, sind zu vermieten:

- a. 3 Wohnungen von je 3-4 Zimmern und Zugehör per sofort,
 - b. 4 Wohnungen von je 3 großen Zimmern, Badezimmer etc. auf 23. April 1887.
- Näheres im Bureau, Ruppurrerstraße 16.

Läden mit Wohnung zu vermieten.

— Herrenstraße 6 ist auf 23. April d. J. ein Laden und Wohnung mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. — Ebenfalls sind im 2. Stock zwei Zimmer an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame zu vermieten.

Läden zu vermieten.

Ede der Amalien- und Hirschstraße sind zwei Läden zu vermieten und können baldigt bezogen werden. Näheres Lessingstraße 13 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Es wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern, wozüglich im 2. oder 3. Stock, nebst Zugehör, und 3 Zimmer im Parterre des Seiten- oder Hinterbaues im gleichen Hause auf 23. April zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör wird in der Adler-, Kronen- oder Balbhornstraße auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter A. Z. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes gest. abgegeben werden.

3.2. Der Unterzeichnete sucht auf **1. Februar eine Wohnung von 8-9 Zimmern nebst 2-3 Kammern für das Bureau des Landeskommissärs und bittet um baldthunlichste Mittheilung etwaiger Offerten nach**
Ministerialrath Hebling.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei schön möblierte, große Zimmer im Hochparterre eines feinen Hauses sind zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 12, zwischen 12 und 2 Uhr.

— Akademiestraße 65 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

3.3. Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 im 3. Stock.

— Bahnhofsstraße 48 ist eine Etage hoch ein schön möbliertes, auf die Straße gebendes Zimmer sofort zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 48, im 1. Stock, ist ein einzach möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Bürgerstraße 12 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 3.1. Schützenstraße 21 ist ein sehr hübsches Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

* Balbstraße 35, im Hinterhaus im 2. Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension.

* Balbhornstraße 31, Ede der Zähringerstraße, ist ein möbliertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Spitalstraße 25, 3. Stock, Eingang rechts.

* Balbhornstraße 23 sind im 3. Stock auf **1. Februar** 3 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten. — Zähringerstraße 106 (bei der Post) ist im dritten Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst bis Nachmittags 2 Uhr.

Stall zu vermieten.

3.3. Amalienstraße 24 ist Verfassung halber ein Stall, für 4 Pferde eingerichtet, nebst Durcheinzimmer und Scheunraum auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Wagenremise dazu gegeben werden. **Hörner, Maurermeister.**

Keller,

ein großer, als Patentkeller oder als Lagerraum verwendbar, ist auf 1. Juni oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 161 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* 2.1. Eine schön möblierte Wohnung von 2 Zimmern wird für sofort von einem Beamten zum Preise von etwa 30 Mark gesucht. Fr. Off. unter H. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine helle, geräumige Werkstätte wird auf April zu mieten gesucht. Gest. Offerten wollen unter Chiffre F. S. im Kontor des Tagblattes mitberlegt werden.

Dienst-Anträge.

* Eine Beamtenfamilie sucht ein braves Dienstmädchen, welches im Kochen und in der Hausarbeit erfahren ist. Näheres Kaiserstraße 4, 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit versteht, wird für eine kleine Haushaltung gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Kaiserstraße 199, eine Treppe hoch.

3.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 213, parterre.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann, sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 97 im Laden rechts.

Ein fleißiges, reinliches Küchenmädchen wird auf sogleich gesucht: Kaiserstraße 21.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ede der Herrenstraße.**

Kapital-Gesuch.

6000 Mark als zweite Hypothek (nicht über 65%) werden von einem pünktlichen Zinszahler auf 23. April aufgenommen gesucht. Gest. Offerten unter M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Schlosser

sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Stelle-Antrag.

3.2. Gesucht ein tüchtiger Reisender für Kaffee an Private. Wtl. 1500 Frum vorl. **C. L. Haase, Hamburg.**

Amme-Gesuch.

* Eine gesunde, kräftige Amme wird gesucht: Kriegstraße 90.

Knecht-Gesuch.

* Ein ordentlicher, fleißiger Knecht, welcher mit Pferden umgehen weiß und stadtkundig ist, wird sofort gesucht. Zu erfragen Kurvenstraße 1.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 3.2.

Unter günstigen Bedingungen findet ein **Lehrmädchen** in einem größeren Besatz- und Modewaarengeschäft Aufnahme. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes.

T. Küchen-Chefs, Portiers, Kellner, Diener, Kutscher, Zapf- und Hausburschen empfiehlt und placirt **R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.** 3.2.

Architectonische Arbeiten

jeder Art werden angefertigt: Westendstraße 58, 2 Treppen hoch.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich in und außer dem Hause. Dienstmädchen werden besonders berücksichtigt; auch empfiehlt sich dieselbe zugleich im Weißnähen. Näheres große Spitalstraße 30 im 2. Stock. *

Verloren.

* Ein silbernes Kettenarmband mit daranhängender Münze wurde am Neujahrstage vom Friedrichsplatz durch die Lamm- bis zur Kaiserstraße — zwischen Lamm- und Ritterstraße — verloren. Man bittet den ehrlichen Finder um Rückgabe: Friedrichsplatz 7 im Eckladen.

* Verloren wurde ein **Dulswärmer (Bisam)**. Abzugeben: Amalienstraße 2 bei Frau Brunner, Revisors Wittwe, oder Ruppurrerstraße 48, 3. Stock, bei Lehrer Barro.

Ueberzieher

verwechselt im Theater am Neujahrabend. Um Austausch gebeten: Amalienstraße 1.

Zugelaufen.

* Eine schöne, gelbe Bull-Terriere ist zugelaufen. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Douglasstraße 5 im 4. Stock.

Häuser, Villen, Landgüter, Baupläne, Mühlen, Wirtschaften etc. hat im Auftrag zu verkaufen **L. Leiblein, Kaiserstraße 122, Eingang Balbstraße.**

Häuser,

gut rentirende, habe wieder im Auftrag zu verkaufen. **R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.** 2.2.

Haus-Verkauf.

— Ein neues, gut rentirendes Haus mit Vor- und Hintergarten in der Goetheauer Vorstadt ist aus freier Hand billig zu verkaufen. Adressen bittet man unter Nr. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf Abbruch

ist per 23. Januar 1887 ein Haus mit Scheune, Stallung und Schuppen billig zu verkaufen. Dasselbe würde sich zum Wiederaufbau als Oekonomiegebäude sehr gut eignen. Näheres Schützenstr. 11, parterre.

Für Bäcker!

3.2. Einem jungen, strebsamen Bäcker, welcher sich mit wenig Kapital in hiesiger Stadt zu etabliren gedenkt, ist Gelegenheit geboten, in schönster, sehr reichlicher Lage ein kleineres, neuerbautes Wohnhaus mit Laden, Hof und Hintergebäude billig zu erwerben. Respektanten belieben sich direkt zu wenden: Ruppurrerstraße 20 im 2. Stock.

Milchhandel.

* Ein kleiner Milchhandel mit aller Zugehör ist sofort billig zu verkaufen. Näheres Marktstraße 8, Stadttheil Wälsburg.

Coupe,

ein kleines, für einen Arzt geeignet, ist sofort zu vermieten oder auch billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Möbel-Verkauf.

— Eine Garnitur (Sopha und 4 Halbfauteuils) mit braunem gepressten Plüsch ist billig zu verkaufen. **J. Büttner, Leopoldstraße 13.**

Möbel u. Betten.

3.3. Zu verkaufen: ausgerüstete Betten von 95 M. an, Spiegelschränke, Divans und andere Sophas in Ripps von 38 M. an, nussbaumene feine Rohrstühle, Wasch- und andere Kommoden mit Marmorplatten, 12 Stück Seegrasmatrassen, ovale und eckige Tische, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, ein- und zweihürige nussbaumene Kästen, Klüchenschränke, große Auswahl in Spiegeln in Gold- und braunem Rahmen, Rohsbaar, Weißsebern und Seegras zu den billigsten Preisen: Hebelstraße 4 im Möbel- und Tapeziergeschäft.

Rohrstühle zu verkaufen.

* Zwölf neue, selbstverfertigte, nussbaumpolierte Rohrstühle sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 13, nächst dem Groß. Amtsgericht.

Verkaufs-Anzeigen.

Eine neue Bierpressen, 1 großer Schienenherd, eine Eislüge, Stofkaren und sonstige Wirtschaftsgegenstände sind wegen Aufgabe zu verkaufen. Zu erfragen unter „1000“ im Kontor des Tagblattes. 3.3.

*3.3. Gute Harzer Hähnen und Hennen, reiner Stamm, mit dem ersten Preis prämiert, sind zu haben: Marienstraße 6 im 4. Stod.

*2.1. Ein gebrauchter, gut erhaltener Herd ist für den Preis von 16 M. zu verkaufen: Wielandstraße 18, 1. Stod.

Champagner-Flaschen

das Hundert 8 M. sind zu verkaufen: Kaiserstr. 21.

Haus-Kauf.

3.2. Ein altes Haus zum Abbruch in noch guter Lage der Kaiserstraße wird zu kaufen gesucht. Angebote unter Chiffre 1000 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Wert

Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 21b.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Walzer, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Goldberühnte angekauft.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 14, parterre.

Wirtschaft-Gesuch.

2.2. In guter, lebhafter Lage bliesiger Stadt wird von einer Weinhandlung aus der Pfalz eine Wirtschaft auf mehrere Jahre zu pachten gesucht. Offerten sind (unter Wirtschaft-Gesuch Nr. 1000) an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Damen.

welche sich noch am Zuschneide-Cursus betheiligen wollen, können jederzeit eintreten. Auch können einige Damen, welche sich als Lehrerinnen im Musterzeichnen und Zuschneiden ausbilden wollen, unentgeltlichen Unterricht erhalten, jedoch ist gute praktische Kenntnis im Kleidermachen unbedingt notwendig. Achtungsvoll

Frau **L. Kummel,**
Ablerstraße 36 im 3. Stod.

Stollwerck'sche

Malzbombons

empfiehlt die Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Baden-Badener Pastillen

gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung u. s. w., durch ihren hohen Gehalt an Badener Quellsalz alle anderen Catarrh-Mittel — selbst die Emser Pastillen — an schleimlösender Wirkung bedeutend übertrifft, sind zu haben in Karlsruhe in der Hofapotheke des Herrn **K. Sachs.**

Thee — Thee

1886er Crute:

Nr. 1	per Pfd. M. 6.—	per 1/4 Pfd. M. 1.50
" 2	" " " 4.—	" " " 1.—
" 3	" " " 3.20	" " " -80
" 4	" " " 2.80	" " " -70
" 5	" " " 2.40	" " " -60

nur offen und vorgewogen, um theure Verpackungsgespen zu ersparen, empfiehlt

die Droguerie von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Für Vereine u. Gesellschaften etc.

haben wir eine Parthie **Christbaumconfect** zu halbem Preise abzugeben.

Carl Lindörfer & Cie.,

Conditoreiwaaren und Chocoladefabrik,
Herrenstrasse 32. 3.3.

Berliner Pfannkuchen und Fastnachtstuchen

empfiehlt

Th. Compter's Hofconditorei,

Waldstraße 8 7.4.

Berliner Pfannkuchen sowie Fastnachtstuchlein

empfiehlt jeden Tag frisch

K. Schwindt's Hofbäckerei,

3.1. Ludwigsplatz.

Flaschenbiere:

Prinzliches Lagerbier 18 Pf.,

Exportbier 20 Pf.,

Exportbier

von der Brauerei selbst in Patentverschlusflaschen gefüllt

Schwelinger Exportbier 22 Pf.,

Schwelinger Exportbier 22 Pf.,

Culmbacher

dunkles Exportbier 30 Pf.,

frei in's Haus, empfiehlt

Friedrich Malsch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

Ueber Weihnachten gebliebene Reste

von

Savanna-Cigarren

werden unter Ankauf abgegeben.

Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant.

3.1.

Jedes Hühnerauge.

Hornhaut und Warze wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberpinseln mit dem rühmlichst bekannten, allein echten Radlauer'schen Hühneraugenmittel aus der Rothen Apotheke in Posen sicher und schmerzlos beseitigt. Carton mit Flasche und Pinsel = 60 Pf. Prämiiert mit der höchsten Auszeichnung Goldene Medaille. Depot in Karlsruhe in den bekannten Verkaufsstellen. 12.7.

Kaiser-

Sandmandelkleie ist das wirksamste, mildeste Waschmittel gegen alle Hautunreinheiten, erzeugt und erhält bei stetem Gebrauch eine weiße, weiche, gesunde, jugendfrische Haut. Erfolg unausbleiblich. Preis à Büchle 60 Pfg. und 1 M. Alleinverkauf der **Kaiser-Sandmandelkleie** bei **E. Wolf Wittwe**, Karl-Friedrichstraße 4. 20.16.

System Prof. Dr. Jäger.

Normal-

Hemden, Hemdhosen,
Jacken, Hosen,
Socken und Leibbinden.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Trikot-Bettdecken, grosse, . . . à M. 1.50,
Schlafdecken, roth wollen, . . . à M. 5.—,
Steppdecken à M. 4.50,
Bügelteppiche à M. 3.50,
Tischdecken, grosse, à M. 1.50,

bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

A. Streit,

Robe

Baumwoll-

tuche

und

Stuhl-

tuche

sowie

Crettone,

schwarzen u.

farbigen

Sammet

versendet in

jedem Maß zu

Fabrikpreisen.

Ettlingen.



Muster nach Preisliste geben (ca. zu Diensten).

Bei Abnahme großer Stück mit Rabatt.

Fächer

für Ball, Theater, Gesellschaft etc.

stets das Neueste in allen

12.3. Preislagen bei

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Für die Saison

empfehle mich zur Anfertigung eleganter Costüme, Mantel etc. unter Zusicherung feinsten Ausfühung und prompter, reeller Bedienung.

Achtungsvoll

Frau **L. Kummel,**

Ablerstraße 36 im 3. Stod.

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb. Zahnarzt,
ist bis Ende d. Monats
*3.1. **verreist.**

Federn u. Flaum,
Rosshaare,
Anfertigung von **Betten.**
Uebernahme von
Braut- und Kinder-Aussteuern.
Strengste Solidität u. billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Visitkarten
von M. 1 per 100 Stück an,
Verlobungs-Anzeigen,
Rechnungsformulare,
Sauf-Converts mit Firma,
Postbegleitadressen,
sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert
billigst
Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27.

Metall-Giesserei.
Unterzeichneter bringt hiermit
seine Metallgiesserei in empfehlende
Erinnerung.
Große Auswahl verschiedener
Sorten Schlauchgewinde,
Hahnen, Hydranten etc.
Anfertigung von Etalagen für
Schaufenster, Buffets-, Schreib- und
Waschtische etc.
Muster können jederzeit eingesehen werden.
Reparaturen werden prompt
besorgt.
Louis Benzinger,
Eisfabrik Karlsruhe.



Neuheit, sehr praktisch und schön
Pianino-Lampe, Patent.
Beleuchtung von oben (die Lampe wird
auf den Deckel des Instrumentes gestellt).
Musterlampe brennt jeden Abend im Piano-
lager von
Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

Karl Goldmann,
Erbprinzenstrasse 30 (Ludwigsplatz),
empfiehlt sein Lager in **Herren-,
Damen- und Kinderstiefeln** zu den
billigsten Preisen.
Bestellungen nach Mass sowie Re-
paraturen schnell und billig.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbprinzenstrasse 24.

Eiserne Stuhlschlitten
empfiehlt billigst
J. Schreiner,
21 Stephanienstrasse 21.

Griechische Weine.
Weine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.
Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.
Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen
Weine auf Lager.
Neckargemünd. **J. F. Menzer.**

Firma: **J. Paul Liebe - Dresden.**
Liebe's Malz-Läuchtes M Extract
acht, weil aus unverändertem Malz auszug
ohne jeden Zusatz unter Luftleere bereitet; solt-
des, zuverlässiges Hausmittel bei Heiserkeit,
Husten, Hals- und Brustleiden, besonders für
Genesende u. Schwächerinnen, auch f. Kinder
ärztlich empfohlen.
Liebe's Malzextract. Pauls ächte, bewährtes Hustenmittel.
IN DEN APOTHEKEN Lager Karlsruhe: Stadtpothete; in Kaffat: Stadtpothete,
und in denen von Durlach, Pforzheim, Weingarten. 6.3.

Joh. Heindr. Felkel,
A. Herzmann & Cie Nachf.,
161 Kaiserstrasse 161,
empfiehlt sich für die **Ball-Saison** im Anfertigen von
Gesellschafts-Anzügen.
Guter Sitz und saubere Arbeit garantiert.
Große Auswahl in modernen schwarzen Stoffen.
Billigste Preise. 2.1.

MEY & EDLICH'S
Abreißkalender 1887
per Stück 50 Pfennig, 3.2.
bei **C. W. Keller,** am Ludwigsplatz.

Die Eisenwaarenhandlung
J. Bähr,
Waldstrasse 31, nächst dem Ludwigsplatz,
empfiehlt ihr Lager in
sämtlichen Haushalt- u. Kücheneinrichtungsartikeln
in nur solider Waare zu bekannt billigen Preisen.

Zur Beachtung.

Das Comptoir sowie der Markenverkauf der ersten Karlsruher Privatbrief-Veränderungsanstalt befindet sich Friedrichsplatz 3 im Hinterhaus.

Ernst Reinhardt.

Wilh. Wagner

Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Kabineneinrichtungen, Saubmacherei, Reparaturen, unter Garantie, billigst.

A. Mayerle Nachf., Herrenstraße 8.

Einlageföhlen

verschiedener Sorten empfiehlt **W. Riegel** Karls-Friedrichstraße 2

Kohlen-Anzünder!

Zur Anfeuerung von Oefen und Herden dient am besten der **Songbein'sche Kohlen-Anzünder**. Eine Tafel à 24 Pf. genügt zur 24maligen Anfeuerung und ist das bequemste, billigste und sicherste Anfeuerungsmittel. Niederlage bei

S. Zentner, Ecke der Kronen- und Kriegstraße.

Die durch den großen Schneefall entstandenen Reparaturen an

Schieferdächern

fertigt billigst und solid **Fr. Köster**, Dachdeckungs-Geschäft, 94 Kuppurrerstraße 94.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten

Patent-Closets



Closetfabrik W. Stölzle München. Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden. Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Götte** in Karlsruhe.

Zum Abschlusse von Feuer-Versicherungen für den Deutschen Phönix

empfehlen sich **Friedrich Maisch**, Agent, Ludwigplatz Nr. 57.

Café Prinz Carl.

Heute früh Kesselfleisch, Abends verschiedene feine hausgemachte Würste empfiehlt **A. Baumann.**

Brauerei Fels (Kronenstrasse).

Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste und sonst verschiedene frische Fleisch- und Wurstwaaren nebst einem feinen Stoff Lagerbier, wozu freundlichst einladet **J. Vogel.**

Schlittschuhe

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **L. J. Ettlenger**, Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Montag den 10. Januar 1887, Abends 7 Uhr, im grossen Saale des Museums

Wilhelmj-Konzert,

unter Mitwirkung des Pianisten Herrn **Rudolph Niemann.**

Eintrittspreise:

Reservirter Platz 3 Mark, nichtreservirter Platz 2 Mark, Gallerie reservirt M. 1.50, Gallerie nichtreservirt 1 Mark.

Billete und Programme sind zu haben bei Herrn **Carl Bregenzer**, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76, sowie Abends an der Kasse.

2.1. Saalöffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Gesellschaft Eintracht.

Sonntag den 8. Januar 1887

Kränzchen

mit

Cotillon.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende 1 Uhr.

Der Vorstand.

Zum gemeinschaftlichen Abendessen werden Tischkarten à 2 M. im Restaurationslokal abgegeben und wollen solche bis längstens den 8. Januar, Nachmittags 3 Uhr, abgeholt werden. 2.1.

Bürger-Verein Karlsruher Niederfranz.

Diejenigen Damen und Herren, welche bei einer Auf-führung beim Kostüm-Kränzchen sich betheiligen wollen, werden höflichst gebeten, sich zu einer Besprechung am

Dienstag den 4. Januar,

Nachmittags von 1-2 Uhr,

im Vereinslokal gest. einzufinden zu wollen.

2.2. Die Commission.

Berein Karlsruher Wirth.

Bereinsversammlung Mittwoch den 5. Januar 1887, Nachmittags 3 Uhr, bei **Collego Kaiser** im goldenen Lamm (Kronenstrasse)

Der Vorstand.

7.

1. irte igen nter sten. 2. ril hdr iebst des 3. ille hdr eis- te-6. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Zum Abschlusse
von
Fener-Vericherungen
für
die „**Colonia**“
empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Buchen-Abfallholz,
auch zum Anfeuern geeignet, empfiehlt
sehr trocken und frei in den Aufbewah-
rungsort geliefert per Centner M. 1.15
Holz- und Kohlengeschäft
Ph. Bader,
Amalienstraße 59.

Dienstag den 4. I. 2187.

Ordensfest.

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich unter'm 15. Dezember 1886 gnädigst bewo-
gen gefunden,
den Königlich Bayerischen Staatsminister der Finanzen,
Dr. von Riedel, und
den Königlich Württembergischen Staatsminister der
Finanzen, Dr. von Renner, zu Rittern des Kaiserlichen
Ordens Verthold I. von Sibirien zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 23. Dezember
v. J. ist der Hauptmann v. Flato vom Generalstabe
des 15. Armeecorps zum Generalstabe der 29. Division
versetzt worden.

Durch Allerhöchste Patent vom 16. Dez. v. J. ist dem
Registrator Meyer, von der Intendantur 14. Armeecorps,
der Charakter als Kammerath verliehen.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums
vom 16. Dez. v. J. ist der Intendanturath Kund, von
der Intendantur 14. Armeecorps, zur Intendantur 2.
Armeecorps versetzt und mit der Wahrnehmung der In-
tendanturgeschäfte daselbst beauftragt, sowie der Intendan-
turath Scheer, Vorstand der Intendantur der 8. Di-
vision, zur Intendantur 14. Armeecorps versetzt.

Es werden versetzt:
der Zeughauptmann Sank zum Artilleriedepot Mainz,
der Zeughauptmann Dunkelmann zum Artillerie-
depot Glog zum Artilleriedepot Rastatt.

**Eine Schiffsladung
Ruhrkohlen erster Qualität**

ist
für mich



in Magau
eingetroffen,

und empfehle solche, sowie
prima gewaschene Magerwürfelkohlen
(Anthracit) für Amerikauer-Ofen und ähnliche Systeme,
prima gewaschene Fett-Kußkohlen

für Still-Regulir-Ofen,
beide Sorten in **anerkannt vorzüglicher Qualität**, doppelt ge-
siebt — auf Breiungen in Körben — geliefert,
ebenso das Beste in

Braunkohlen-Briquettes.

Ferner bringe ich mein Lager in
buchen, tannen und forlen Brennholz
in empfehlende Erinnerung.

Louis Krutz,

Kontor: Waldstraße 44.

32.

Ruhrkohlen.

Es ist wieder eine Schiffsladung aller Sorten Ruhrkohlen bester Qua-
lität für mich in Magau eingetroffen, welche ich zu billigsten Preisen empfehle.

K. F. Schmeiser, Kohlenhandlung,

Rüppurrerstraße 7.

53.

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis.
Bausbad, Gottlieb, Schreiner	Schmalader, Gottlieb, Bäcker	Haus, Rüppurrerstraße 78	11075
Henning, Ernst, Kohlenhändler	Rinkler, Hermann, Kaufmann	351,36 qm Bauplatz in der Schützenstraße (mit Gebäudehinterhöfen)	13250
Schmieder, August, Bankier	Rauch, Kaspar, Güterbesitzer	circa 352 qm Gelände an der Rüppurrerstraße	4500
Bachauer, Max, Buchbinder	Merkle, Georg, Monteur	Haus, kleine Spitalstraße 2	12500
Reinigen, Ernst, Fürst zu	Recht, Alexander, Institutsvorsteher	Haus, Kriegstraße 100	132000
Müller, Leonhard, Schuhmachermeister, und Schneider, Oswald, Uhrmacher	Hagen, Ernst Alb., Maler	455 qm Bauplatz, Ecke der Uhland- und Göthestraße	7200
Hanser, Friedr., und Geschwister	Fischer, Andreas, Maler	Gebäude, Sophienstraße 65	91500
Müller, Leonh., Schuhmachermeister	Schäfer, Wilhelm, Maler	circa 346 qm Bauplatz an der Kaiser-Allee	10700
Göttlinger-Halpern, Jaak Abr., Kauf- mann	Böhner, Wilhelm, Gastwirt	Haus, Kaiserstraße 138	92000
Rilber, Anton, Rentner, Wittwe	Kempermann, Theodor, Architekt, und Engel, Leonhard, Architekt	264 qm und 316 qm Bauplatz in der Göthe- und Uhlandstraße	10500
Friedeburg, L., Major, Kinder	Ulrich, Christof, Metzgermeister	Bauplatzgelände in der Hirsch- und Rheinbahnstraße	16089
Dieselben	Schröder, Hermann, Werkführer	circa 372 qm Bauplatz in der Friedensstraße	12300
Seidel, F. A., Landwirt, Wittwe	Renz, Heinrich, Bauunternehmer	Haus, Durlacherstraße 14	11500
Marr, Hirsch, Kleiderhändler, Wittwe	Bischoff, Fr. K., Gypser	Haus, Kaiserstraße 81	25000
Schmitt, Edward, Metzger	Guthörle, Wilhelm, Handelsmann	Bauplatz mit Hintergebäuden in der Schillerstraße 16	11900
Ribg, Robert, Schlosser	Fehner, Friedrich, Tapezier	Haus, Gottesauerstraße 9	39000
Gloßmann v. Wilhelm, Major i. D.	Boß, Gregor, Schreiner, und Basemann, Heinrich, Stadtdiener	117 qm Gelände von Haus Kriegstraße 35	1320
Strauß, Hermann, Bäckermeister	Sutter, Peter, Gerichtsvollzieher	Haus, Durlacherstraße 23	10600
	Graf, Adolf, Maurermeister		
	Jung, Gustav, Bäckermeister		

Folgt ein Zweites Blatt.